Groß Döbbern und Klein Döbbern
Verbesserung des Landeswasserhaushaltes

IPROconsult

Das Einzugsgebiet des Tschuga- und Teufelsgrabens wurde in den 1970er- und 1980er-Jahren durch umfangreiche Meliorationsmaßnahmen umgestaltet, um die landwirtschaftliche Nutzung durch Be- und Entwässerung zu intensivieren. Gleichzeitig beeinflusst der Braunkohletagebau Welzow-Süd seit 1959 die Region durch massive Grundwasserabsenkungen, was die natürlichen hydrologischen Bedingungen nachhaltig verändert hat.

Die jahrzehntelangen Eingriffe haben zahlreiche Defizite im Landschaftswasserhaushalt verursacht welche zusätzlich durch anhaltende Trockenperioden und extreme Wetterereignisse verstärkt werden.

Ziel des Vorhabens ist es den gestörten Wasserhaushalt in den Oberläufen des Tschugagrabens und des Teufelsgrabens einschließlich aller Nebengewässer im Bereich Groß Döbbern und Klein Döbbern zu stabilisieren, die negativen Folgen der Eingriffe zu minimieren und einen Beitrag zur Erreichung der Umweltziele der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) zu leisten.

Hierfür sollen Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserrückhalts in der Landschaft und zur Verbesserung der Steuerungsmöglichkeit des Gebietsabflusses entwickelt werden.

Übersichtskarte Bearbeitungsgebiet

Auftraggeber
Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“

Leistungen
Ingenieurbauwerke LP 1 - 2
Vermessung
Baugrund
Sedimentuntersuchung
Abflussmessungen
Bauzustandserfassung
Strukturgütekartierung
Grundwassermessstellen
Naturschutzfachliche Planungen

Projektbearbeiter
Paula Walther
Holger Haas
Jana Utikal

Planungszeitraum
seit 07.2023

Baukosten netto
1,38 Mio. EUR

Durchlass Bestand

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“
Lindenstraße 2
03226 Vetschau
OT Raddusch

Frau Katharina Busse

Telefon: 035433 / 59260
E-Mail: k.busse@wbvoc.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.